Energiegemeinschaft Neudörfl – 1. EEG-Stammtisch und Statusupdate

Am 1. Februar fand erstmals der Stammtisch zur Erneuerbaren Energiegemeinschaft Neudörfl im Rahmen des Forschungsprojekts RES² Community statt. Ziel dieses Stammtisch-Formats sind Austausch und Diskussionen zu aktuellen Energiethemen sowie die Weiterentwicklung der geplanten Erneuerbaren Energiegemeinschaft (EEG) in Neudörfl.

Rund 60 NeudörflerInnen folgten der Einladung zum ersten Termin, im Fokus standen diesmal der Wärmepreisdeckel des Landes Burgenland sowie der aktuelle Stand zur Erneuerbaren Energiegemeinschaft.

Bernhard Ozlsberger aus der Abteilung 9 des Landes informierte über die Voraussetzungen bezüglich des Förderansuchens zum Wärmepreisdeckel. Der Wärmepreisdeckel unterstützt Privathaushalte mit kleinem und mittlerem Einkommen, um die stark gestiegenen Heizkosten zu bewältigen und kann ab sofort bis Ende 2023 beantragt werden. Der Antrag kann online mittels Handysignatur oder über die Gemeinde durchgeführt werden. Eng verwoben ist die Maßnahme des Wärmepreisdeckels mit Maßnahmen zur Energieberatung. Das Land Burgenland baut hier aktuell ein entsprechendes Angebot auf.

Auch die Energiegemeinschaft verfolgt als ein Hauptziel die Senkung von Energiekosten für die Bevölkerung und die Betriebe. Möglich wird das neben der Umsetzung von Effizienzmaßnahmen vor allem durch den Zubau eigener Stromerzeugungsanlagen und der lokalen Verteilung des erzeugten Stroms. Das Prinzip dahinter: Einmal in PV-Anlagen investiert, gibt es kaum nennenswerte Kosten für die Produktion von Strom, lediglich die Investition in die Anlage ist zu refinanzieren. Aktuell sind somit die gesamten Stromproduktionskosten von PV-Strom weit niedriger als herkömmliche Energietarife.

Im Rahmen des EEG-Stammtischs präsentierte Markus Puchegger, Projektleiter des Projekts RES² Community, den aktuellen Status der EEG Neudörfl und informierte über die Teilnahmemöglichkeiten. Zum Zeitpunkt der Veranstaltung waren Verbraucher mit einem Gesamtstromverbrauch von 210.000 kWh für die EEG vorregistriert. TeilnehmerInnen mit einer bereits vorhandenen Erzeugungskapazität von 80 kWp sowie einem geplanten Zubau von weiteren 80 kWp (also gesamt 160 kWp) waren ebenso eingemeldet.

Ein weiterer Zubau von Erzeugung auf Gemeindeobjekten ist fest eingeplant. Auf Basis der bisherigen Anmeldungen erfolgt an dieser Stelle nochmals der Hinweis, dass das Modell der Energiegemeinschaft grundsätzlich für alle Haushalte, KMUs, Vereine und Organisationen geeignet ist. Zielgruppen sind insbesondere auch:

- Nutzer von Wohnungen - egal ob im Eigentum oder in Miete
- VerbraucherInnen ohne PV-Anlage
- KMUs und Nicht-Haushalts-Verbraucher
- Zweitwohnsitze

Akteure mit zwei (oder mehr) Objekten in der Region, von denen nur eines direkt in Neudörfl angesiedelt ist, können ebenfalls mit allen Objekten an der EEG teilnehmen. Hier gilt die technische Grenze, dass alle Zählpunkte der Objekte vom Umspannwerk Neudörfl versorgt werden müssen. Eine Möglichkeit, dies zu überprüfen, bietet die Nahbereichsabfrage des Stromnetzbetreibers, die unter dem folgenden QR-Code zu erreichen ist:

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima-und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo –BoostingUrban Innovation 2020“ durchgeführt.

powered by klima+ energie fonds

Ebenso können sich Interessierte auch weiterhin für die EEG voranmelden, dies ist über die folgenden Kanäle möglich:

- Onlineformular:
  https://ww2.unipark.de/uc/RES2EEG
- im Gemeindeamt aufliegende Anmeldeformulare: die ausgefüllten Formulare sind per Email an **energiegemeinschaft@neudoerfl.bgld.gv.at** zu übermitteln oder im Gemeindeamt abzugeben

2. EEG-Stammtisch am 1. März 2023
18.00 Uhr, Martinihof

Bei Fragen zur EEG besteht das Angebot, die **EEG-Sprechstunde** in Anspruch zu nehmen. Diese findet **am selben Tag von 16.00 bis 18.00 Uhr** im Gemeindeamt statt.

Um Voranmeldung unter **energiegemeinschaft@neudoerfl.bgld.gv.at** wird jeweils gebeten.

Neuigkeiten aus dem Bauamt

Der Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland hat im Jahr 2023 folgende Sanierungsmaßnahmen im Programm:

- Pöttschinger Straße B 53:
Sanierung zwischen Matt. Kollwentz-Straße und Sportplatz
Baubeginn noch im März

- Augasse/Seestraße:
Sanierung von Hauptstraße – Seestraße – Zur Leithamühle
Baubeginn 2. Jahreshälfte

- Sauerbrunner Straße:
Verlegung der Leitung aus den Vorgärten in die Straße
Baubeginn ca. Sommer

Die A1 Telekom hat folgende Maßnahmen im Programm:

- Matthias Kollwentz-Straße:
Errichtung eines Schaltkastens für Lichtwellenleiter (Internet) bei der Bushaltestelle Höhe Nr. 55
Querung der Straße auf Höhe Nr. 58
Baubeginn ca. März/April

Weiters wird voraussichtlich im März/April in der Straße Am Mühlbach das Asphaltband verlängert und in der Straße zum Brunnenfeld die Straßenbeleuchtung errichtet.

Landwirtschafts kammerwahl 2023

Am Sonntag, den 26. März 2023 findet die Landwirtschaftskammerwahl 2023 statt.

Tag der Wahl:	**Sonntag, 26. März 2023**
Zeit der Wahl:	**8.00 bis 12.00 Uhr**
Wahllokal:	**Rathaus**

Wahlberechtigte:

- Alle natürlichen Personen, die am Stichtag (03.01.2023) Mitglied der Landwirtschaftskammer sind und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben;
- alle juristischen Personen und rechtsfähigen Personenmehrheiten, die am Stichtag Mitglieder der Landwirtschaftskammer sind;
- alle Miteigentumsgemeinschaften, die am Stichtag Mitglieder der Landwirtschaftskammer sind;
- alle Miteigentümer, deren Gemeinschaft am Stichtag Mitglied der Landwirtschaftskammer gemäß § 3 Abs. 1 Z 1 ist, wenn ihr Miteigentumsanteil nach der Fläche gerechnet mindestens 5.700 m2 oder auf den Einheitswert berechnet 1.500 Euro übersteigt und die übrigen Voraussetzungen der Z 1 vorliegen, sofern sie nicht bereits aus einem anderen Rechtsgrund im Wählerverzeichnis aufscheinen; der Gemeinschaft selbst steht in diesem Falle das Wahlrecht nicht zu.

Sie sind am 26. März nicht in Neudörfl?
Wahlkarten können bis spät. Donnerstag, den 16. März 2023 im Gemeindeamt beantragt werden.